Ein zukunftsweisendes Pilotprojekt

Austausch der Leuchtmittel während des laufenden Betriebs im Briefzentrum Greven verlief erfolgreich!

Das GoGreen-Programm der DP DHL sorgt dafür, dass das regionale und lokale Umweltmanagement weltweit einheitlich umgesetzt wird und ermöglicht, die Prinzipien von Umwelteffizienz und Nachhaltigkeit ins Alltagsgeschäft einzubinden. Im Fokus stehen dabei die Energiesparmaßnahmen!

Das Briefzentrum (BZ) Greven beteiligt sich aktiv an GoGreen-Projekten. So konnte auch das Pilotprojekt „Austausch der Leuchtmittel" dank der Unterstützung durch die Niederlassungsleiterin (NLL) Frau Lindemann und Ihrem Team erfolgreich gestaltet werden. Dieses BZ ist das erste, das mit einer in die Zukunft weisenden LED-Beleuchtung ausgestattet wurde. Die in diesem Projekt gesammelten Erfahrungen und Ergebnisse werden für andere BZ's künftig Maßstäbe setzen.

Umwelteffizienz und Nachhaltigkeit sind ein wichtiger Bestandteil der Arbeit des Facility Managements, eines Bereiches der REG Services. REG Services unterstützt den Betrieb durch Prüfung und Beratung, wo durch den Einsatz energiesparender Techniken in Kombination mit umweltbewusstem Handeln ein verbessertes Umweltmanagement zum Tragen kommen kann und gleichzeitig die Kosten der Business Partner verringert werden können.

So ging REG Services 2009 auf die Niederlassungsleiterin Fr. Lindemann mit dem Vorschlag zu, das Briefzentrum mit neuen innovativen LED-Leuchten auszustatten.

Die Energieeinsparung und die Amortisationszeiten machen das Projekt ökologisch und ökonomisch sinnvoll. Im Vorfeld gab es jedoch viele Fragen und Bedenken aus betrieblicher Sicht und aus Sicht des Arbeitsschutzes zu klären, z.B. der Nachweis der Unbedenklichkeit des LED-Lichts.

Arbeitsschutz, FASi, Betriebsrat und Betriebsärzte sowie selbstverständlich der regionale Betrieb wurden von Anfang an eng in das Projekt eingebunden. Es wurde zunächst ein Testfeld mit der LED-Beleuchtung ausgestattet und dann das Feeback des Betriebs eingeholt.

Der Nachweis der Unbedenklichkeit der LED-Beleuchtung konnte Anfang 2010 vorgelegt werden. Danach konnte von allen Beteiligten und, letztendlich ausschlaggebend, vom Betrieb das „Go" für Vertragsabschluss und Realisierung gegeben werden.

Neue LED-Leuchtmittel

Im Mai/Juni 2010 fand nach präziser Vorbereitung die Umrüstung von T8 Leuchtmittel (Leuchtstoffröhren) in der Produktionshalle auf gleich lange LED-Tubes statt. Die LED Leuchtmittel sind eine sehr fortschrittliche und zukunftsorientierte Beleuchtung, die jedoch bisher noch in keinem Produktionsbetrieb der Deutschen Post eingesetzt wurden.

Eine der besonderen Ansprüche an das Projekt war, dass der Produktionsbetrieb der Niederlassung während der Umrüstphase auf keinen Fall gestört werden durfte. Während der Ausführung gab es eine enge Zusammenarbeit zwischen dem örtlichen Betrieb, der REG Services und der ausführenden Firma.

Diese gute Zusammenarbeit mit allen an der Ausführung Beteiligten war Voraussetzung für eine reibungslose Umsetzung.

Die ersten Ergebnisse sprechen für sich: Der Stromverbrauch der Hallenbeleuchtung ist nach ersten Messungen um mehr als 50 % gesunken; gerechnet wird mit einer weiteren Stromverbrauchsreduzierung auf ca. 60 % (Firmenangabe) des bisherigen Verbrauchs.

Eine zusätzliche Einsparung ergibt sich aus der Wartung, da die Leuchten ca. dreimal solange leuchten sollen wie die alten Leuchten. Ebenso werden keine störanfälligen Starter und elektronische Vorschaltgeräte mehr benötigt.

ÜBERZEUGENDE ARGUMENTE

Ergebnisse der ersten Messungen:	
Tagesverbrauch alte Beleuchtung	1890 kWh
Tagesverbrauch neue Beleuchtung	768 kWh
Energieeinsparung pro Tag	1122 kWh (60%)
Einsparung pro Tag (Strompreis: 0,1327 €/kWh netto - Durchschnittswert der DPAG 2010)	148 €
Einsparung pro Kalenderjahr	46.400 €/a
Einsparung an Instandsetzung	6.700 €/a

Am 27.07.2010 stellte Werner Post von Facility Management der REG Services die Ergebnisse in Greven vor. Bei einer anschließenden Vorortbesichtigung konnten alle Beteiligten und Interessierten die neue Technik in Augenschein nehmen.

Viele der Mitarbeiter der Niederlassung hatten den Austausch der Leuchtmittel gar nicht festgestellt. Auch eine Veränderung des Lichtes ist nicht aufgefallen, da eine Lichtfarbe gewählt wurde, die der alten Beleuchtung ähnlich war.

Ganz im Gegenteil, in der Halle sind nun alle Leuchten flackerfrei in Betrieb und bieten eine gleichmäßige Beleuchtung.

Die künftigen Verbrauchswerte werden durch REG Services detailliert dokumentiert und den „alten" Verbrauchswerten gegenübergestellt.

Man darf schon jetzt gespannt darauf sein, wie das Ergebnis des Pilotprojektes aussieht, welches in einem halben Jahr präsentiert werden wird.

Text: C. Riedel, FM u. Redaktion